Bausteine für den Wortgottesdienst

**Licht sein – wie St. Martin**

*Wenn es möglich ist, kann das gestaltete Martinsfenster gut in diesen Gottesdienst einbezogen werden. Er kann zum Beispiel vor dem Fenster gefeiert werden oder der Martinszug endet dort. Wenn das nicht möglich ist, kann das Fenster auch per Beamer im Gottesdienst als Bild eingeblendet werden.*

Lied

Wir leuchten hell wie die Sterne

Einführung

Heute seid ihr mit Laternen zu diesem Gottesdienst gekommen. Laternen leuchten. Sie bringen Licht ins Dunkel. Sie erinnern uns an einen besonderen Mann: den heiligen Martin. Martin war für die Menschen selber wie so eine Laterne. Er hat Licht in ihre Dunkelheit gebracht. Er hat ihnen Hoffnung und Hilfe gebracht.

Gebet

Guter Gott,

wir danken dir, dass wir heute St. Martin feiern dürfen. Martin hat Licht in die Welt gebracht: das Licht deiner Liebe, deiner Hilfe und deiner Nähe. Wir bitten dich: schenke uns deine Nähe und dein Licht.
Lass auch uns Licht für andere sein, das ihr Dunkel hell macht. Amen.

Geschichte oder Anspiel

Mia und das Martinsleuchten

*Broschüre S. 4; mit jüngeren Kindern können Sie die Geschichte vorlesen, die Kinder spielen pantomimisch dazu. Im Internet finden Sie den Text auch mit verteilten Rollen für ältere Kinder: www.sternsinger.de/martinsmaterial*

Evangelium

Viele Menschen wollten Jesus zuhören. Jesus stieg auf einen Berg. Er setze sich und sagte zu ihnen: Ihr seid das Licht der Welt! Wenn man eine Laterne anzündet, dann versteckt man sie nicht, sodass sie keiner sieht. Nein, man stellt sie so hin, dass sie alle sehen können und sie ganz viel Licht schenkt. So soll euer Licht vor den Menschen leuchten! (Sie sollen eure guten Taten sehen und Gott, unseren Vater, loben)

(Nach Mt 5,1.14-16)

*🡪 Fenster erleuchten oder Bild davon einblenden (falls nicht möglich: eine Laterne entzünden!)*

Kurze Katechese

Als St. Martin seinen Mantel geteilt hat, hat er einem armen Menschen geholfen, dass er nicht erfriert. So hat er Licht in die Dunkelheit gebracht. Er hat das getan, was uns Jesus im Evangelium aufgetragen hat: Lass dein Licht für andere leuchten. St. Martin war wie Licht für die Menschen:

- Er hat ihnen von Gott und Jesus erzählt.

- Er hat die Not gesehen und mit dem Bettler geteilt.

- Er hat den Menschen geholfen.

- Er war als Bischof für die Menschen da.

Es ist Gottes Licht der Liebe und Hilfe, das durch Martin scheinen konnte. Ein Licht, das uns die Angst vertreibt. Auch heute braucht es Menschen wie St. Martin, durch die Gottes Liebe in die Welt strahlt: dich und mich! Zum Zeichen, dass auch wir, wie Martin, mit anderen teilen und ihnen helfen wollen, machen wir nun unsere Laternen an.

Lied

Wie St. Martin will ich werden, Strophen 1+2

Fürbitten *Zu jeder Bitte kann ein Licht angezündet oder gebracht werden.*

Wir wollen für die Menschen beten, deren Leben dunkel ist. Guter Gott, wir bitten dich: Schenke ihnen Menschen, die ihre Not sehen und für sie wie Licht sind - wie der heilige Martin.

\* Guter Gott, wir bitten dich für alle, die sich alleine fühlen und Angst haben.

\* Guter Gott, wir bitten dich, für alle, die krank oder verletzt sind.

\* Guter Gott, wir bitten dich für alle, die kein Zuhause haben.

\* Guter Gott, wir bitten dich für alle, die keine Familie haben.

\* Guter Gott, wir bitten dich für alle, die Hunger und Durst haben.

\* Guter Gott, wir bitten dich: sei uns nahe und lass uns immer mehr wie Sankt Martin werden.

Guter Gott, mit Jesus bist du allen Menschen nahe. Dafür danken wir dir, jetzt und an allen Tagen unseres Lebens. Amen.

Vaterunser

Beten wir miteinander das Vater unser, das Gebet, das Jesus mit seinen Freunden gebetet hat:

Vater unser...

Segensgebet

Zum Abschluss unseres Gottesdienstes wollen wir Gott um seinen Segen bitten:

Guter Gott,

schenke uns das Licht deiner Liebe,

damit unsere Augen die Not der anderen sehen;

damit unsere Hände mit anderen teilen;

damit unser Herz deine Liebe weiterschenkt

und wir immer mehr selber zum Licht zu werden,

 – so wie Sankt Martin es war.

So segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Lied

Wie St. Martin will ich werden, Strophen 3+4